

Der vernünftige Gottesdienst II

Römer 12.

Anschrift des Verfassers:
Pastor Reinhard Schmittlein
Schmidzeile 14 ; 08071 94656
83512 Wasserburg
Reinhard.Schmittlein@Kabelmail.de

■ Warum und wie wird man Christ.

Ich ermahne euch nun, Brüder, durch die Erbarmungen Gottes, eure Leiber darzustellen als ein lebendiges, heiliges, Gott wohlgefälliges Opfer, was euer vernünftiger Gottesdienst ist.

Römer 12,1

■ Und seid nicht gleichförmig dieser Welt, sondern werdet verwandelt durch die Erneuerung des Sinnes, daß ihr prüfen mögt, was der Wille Gottes ist: das Gute und Wohlgefällige und Vollkommene.

Römer 12,2

- Unser vernünftiger (folgerichtiger)
 - Gottesdienst
- Ausgangspunkt ist die Barmherzigkeit Gottes.
- Das Opfer lässt uns als Beschenkte zurück.
- Überwindung des Bösen als lebens-
langer Prozess

- Um was geht es Paulus?
- Was ist Ziel unseres Lebens?
- **Identität** *ist die Gesamtheit der Eigentümlichkeiten, die ein [...] Objekt kennzeichnen und als Individuum von anderen unter scheiden.*

[Wikipedia](#)

- So zu werden

Wie Gott uns gewollt hat

Denn ich sage durch die Gnade, die mir gegeben wurde, jedem, der unter euch ist, nicht höher <von sich> zu denken, als zu denken sich gebührt, sondern darauf bedacht zu sein, daß er besonnen sei, wie Gott einem jeden das Maß des Glaubens zugeteilt hat.

Römer 12,3

■ Warum Verschieden ?

Denn wie wir in einem Leib viele Glieder haben, aber die Glieder nicht alle dieselbe Tätigkeit haben, 5 so sind wir, die vielen, ein Leiba in Christus, einzeln aber Glieder voneinanderb.

Römer 12,4-5

■ **Bescheidenheit als christliche Tugend ?**

■ **Wer baut den Leib**

– die Gemeinde Jesu?

Wir

oder

der Heilige Geist ?

- **Der Heilige Geist leitet uns**
- **Nicht vor ihm herlaufen**
- **Kein selbstgewählter Gottesdienst**

Da wir aber verschiedene Gnaden gaben
haben nach der uns gegebenen Gnade,
so laßt sie uns gebrauchen: es sei
Weissagung, (*Prophetie*) in der Ent
sprechung zum Glauben; es sei Dienst,
im Dienen (*diakonia*) ; es sei, der lehrt, in
der Lehre; es sei, der ermahnt,
(*parakolon*) in der Ermahnung;

der mitteilt, in Einfalt; der vorsteht,
(*prosisthamios*) mit Fleiß; der
Barmherzigkeit (*der Erbarmende*) übt,
mit Freudigkeit.

Römer 12,6-8

- Keine Liste amtlich zugelassener Charismen - sondern Beispiele!
- Natürlich – geistlich ?

- **Mit Charaktereigenschaften verknüpft:**

Entsprechung zum Glauben;

Einfalt;

Fleiß

Freudigkeit

- **Die man üben muss !**

Die Liebe sei ungeheuchelt! Verabscheut das Böse, haltet fest am Guten! In der Bruderliebe seid herzlich zueinander, in Ehrerbietung einer dem anderen vorangehend; im Fleiß nicht säumig, brennend im Geist; dem Herrn dienend. In Hoffnung freut euch; in Bedrängnis harrt aus; im Gebet haltet an; an den Bedürfnissen der Heiligen nehmt teil;

nach Gastfreundschaft trachtet! Segnet, die euch verfolgen; segnet, und flucht nicht! Freut euch mit den sich Freuenden, weint mit den Weinenden! Seid gleichgesinnt gegeneinander; sinnt nicht auf hohe Dinge, sondern haltet euch zu den Niedrigen; seid nicht klug bei euch selbst! Vergeltet niemand Böses mit Bösem; seid bedacht auf das, was ehrbar ist vor allen Menschen!

Wenn möglich, soviel an euch ist, lebt mit allen Menschen in Frieden! Rächt euch nicht selbst, Geliebte, sondern gebt Raum dem Zorn! Denn es steht geschrieben: "Mein ist die Rache; ich will vergelten, spricht der Herr."

Römer 12,9-19

- Ja aber ???
- Widerstände überwinden
- Bei Christen – unter einander !

20 "Wenn nun deinen Feind hungert, so speise ihn; wenn ihn dürstet, so gib ihm zu trinken! Denn wenn du das tust, wirst du feurige Kohlen auf sein Haupt sammeln.